

Hörbuchtipps

Die Winterprinzessin

Im Jahr 1813 erreichen Wilhelm und Jacob Grimm den Hof des Großherzogs mit einem Empfehlungsschreiben Goethes in der Tasche. Doch dort werden sie Zeugen von Mord und Erpressung. Was hat es mit dem Kind auf sich, dem ein Lord sowie eine Gruppe indischer Priester nachjagt? Und welche Rolle spielt die exotische Prinzessin Jade? Als die Brüder Grimm unerschrocken der Wahrheit auf den Grund gehen wollen, geraten sie in tödliche Gefahr.



In Kai Meyers Geschichte geht es unheimlich zu, weshalb sie sich eher für erwachsene Zuhörer eignet. Dabei wurden Originalfiguren, Schauplätze und Geschehnisse akribisch recherchiert. So trafen Goethe und Napoleon 1808 beim Fürstenkongress zu Erfurt und wenige Tage darauf in Weimar tatsächlich aufeinander.

Kai Meyer: Die Winterprinzessin. Zaubermond-Verlag (4 CD, ca. 300 Minuten), ISBN 978-3-936558-22-7, 29,95 Euro.

Wir verlosen insgesamt drei Hörspiele. Schicken Sie einfach eine E-Mail (Betreff „Winterprinzessin“) an: buchtipp@sovd.de bzw. eine Postkarte an: SoVD, Redaktion, Stichwort „Winterprinzessin“, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. November.

Variante: LEICHT

	9	7			6	8		
2	6		○	5			7	1
1		5	4	3				2
4					5			
	○			7				
			1					8
	2			6	3	9		4
8	5			4		○	6	2
		9	7			1	5	

Auflösung des Vormonats

6	4	3	2	5	9	1	8	7
2	1	7	4	6	8	9	5	3
5	9	8	7	3	1	2	6	4
8	2	6	3	1	4	7	9	5
9	3	5	8	7	2	4	1	6
4	7	1	6	9	5	8	3	2
1	6	4	9	2	3	5	7	8
7	5	2	1	8	6	3	4	9
3	8	9	5	4	7	6	2	1

Die beiden Diagramme sind mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen.

Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in jedem 3x3-Feld nur einmal vorkommen.

Auflösung des Vormonats

5	2	7	8	6	1	3	9	4
3	8	6	2	9	4	7	1	5
4	9	1	3	5	7	2	6	8
1	5	4	7	3	2	9	8	6
9	6	3	1	8	5	4	7	2
8	7	2	9	4	6	5	3	1
7	1	5	6	2	3	8	4	9
6	4	8	5	7	9	1	2	3
2	3	9	4	1	8	6	5	7

Variante: MITTEL

		5	6				4	7
	○	3	5					
		9			4		3	1
1					7		○	
9	3			6			8	2
			2					4
3	7		9			1		
				○	8	4		
6	4				2	8		

Um einen Buchpreis zu gewinnen, senden Sie einfach eine Postkarte mit den gesuchten, eingekreisten Zahlen (in der Reihenfolge von oben nach unten) an: SoVD, Abteilung Redaktion, Stichwort „Sudoku“, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Oder schicken Sie eine E-Mail an: sudoku@sovd.de. Bitte vergessen Sie nicht, unbedingt Ihre Adresse anzugeben! Einsendeschluss ist jeweils der 15. des Monats.

Ist es wahr, dass ...

...Stress die Haare grau macht?

Nein! Die Haare grau – oder besser weiß – macht allein das Fehlen des Pigmentes Melanin. Wird der Mensch älter, bilden sich die Melanozyten zurück. Sie produzieren Melanin oder besser: produzierten. Fallen sie als Melaninproduzenten aus, werden die Haare weiß. Weil dies jedoch nicht bei allen Haaren gleichzeitig geschieht, erscheint die Mischung aus weißen und natürlich gefärbten Haaren zuerst grau und dann weiß.



Foto: somenski/fotolia
Grau ist keine Frage des Alters.

Doch Stress kann dies nicht verursachen. Wann jemand weiße Haare bekommt, ist viel mehr genetisch bedingt. Bei dem einen kann das schon mit 30 passieren, beim anderen dagegen erst mit 60. Möglicherweise kann auch ein gesunder Lebensstil die Haarverweilung aufhalten, so wie etwa die Faltenbildung positiv durch Nichtrauchen und Nichtsonnenbaden beeinflusst werden kann. Studien hierzu fehlen allerdings.

...wir abends kleiner sind?

Ja! Wer Wert auf Größe legt, sollte sich möglichst direkt nach dem Aufstehen messen. Dann erzielt man nämlich die höchsten Werte, weil man abends tatsächlich etwa zwei bis drei Zentimeter kleiner ist. Es ist nicht etwa die Last des Tages, die einen bis zum Abend schrumpfen lässt, sondern die Last des Oberkörpers. Die drückt auf die Bandscheiben, die als Puffer zwischen den

Wirbelknochen liegen. Es wird Flüssigkeit aus den mit einem gallertartigen Kern gefüllten Knorpelhüllen herausgedrückt, sodass die Bandscheiben dünner werden. Schrumpft jede der 23 Bandscheiben um 1 Millimeter, macht das in der Summe glatte 2,3 Zentimeter. Wenn wir uns in der Nacht in die Waagerechte begeben, haben die Bandscheiben Zeit, sich mit Flüssigkeit aufzufül-

len. Doch je älter wir werden, desto schlechter gelingt ihnen das, sodass wir im Alter langsam aber sicher „schrumpfen“.

Die Texte erscheinen mit freundlicher Genehmigung des Harenberg Verlages. Sie entstammen dem Tageskalender *Ist es wahr, dass...? 2012, Alltagswissen auf dem Prüfstand*, ISBN: 978-3-8400-0321-9, 15,99 Euro.

Nachgedacht

Die Suche nach Sündenböcken ist von allen Jagdarten die einfachste.

Dwight D. Eisenhower

Die Zeit ist, wie jede Zeit, eine sehr gute Zeit, wenn wir nur etwas mit ihr anzufangen wissen.

Ralph Waldo Emerson

Ein freundliches Wort kostet nichts und ist doch das schönste Geschenk.

Daphne du Maurier

Gewinner des Monats

Verlosungen Oktober

Im Folgenden veröffentlichen wir die Namen der Gewinner unserer Verlosungen des vergangenen Monats. Die Redaktion der SoVD-Zeitung gratuliert allen Genannten zu ihrem Gewinn! Der Versand der Gewinne erfolgt wenige Tage nach Erscheinen der aktuellen Ausgabe.

- Kreuzworträtsel**
Angelika Musche (Schönebeck)
Enrico Heftrich (Hennstedt/Dithm.)
Helmut Kleebusch (Dessau-Roßlau)
- Sudoku**
Friedhelm Callen (Witten)
Lisbeth Richter (Aken/Elbe)
Rainer Fischbeck (Nordenham)
- Tipp für Kinder (Mr. Stink)**
Hans Witte (Dölme)

- Eveline Barnstorf (Hameln)
Gisela Rosenkranz (Gelsenkirchen)
Lena Schmuck (Kandel)
Rose Schörck (Hamburg)
- Musiktipps (Klavierkonzert)**
Werner Reher (Berlin)
Käte Boysen (Norderheistedt)
Thomas Resch (Dortmund)
- Musiktipps (Kuscheln)**
Ursula Bergel (Singen)
Rolf Katenkamp (Engeln)

- Ulrike Dienst (Schwedelbach)
- Kalender (Chronik 2012)**
Ulrike Rudolph (Kronshagen)
Wilhelm Kleist (Erfstadt)
Marianne Siebert (Klötze)

Lösung
„Genau geschaut“
Bild „X“ ist das genaue Spiegelbild von Bild „B“.